

### **Bericht und Abänderungsantrag**

des Rechtsausschusses über den selbständigen Antrag der Landtagsabgeordneten Robert Hergovich, Roman Kainrath, Kolleginnen und Kollegen betreffend Erlassung des Gesetzes (Beilage 1763), mit dem das Burgenländische Landesbeamten-Besoldungsrechtsgesetz 2001, das Burgenländische Landesbedienstetengesetz 2020, das Burgenländische Landesvertragsbedienstetengesetz 2013, das Burgenländische Landesverwaltungsgerichtsgesetz, das Burgenländische Gemeindebedienstetengesetz 2014, das Burgenländische Landesbezügegesetz, das Burgenländische Gemeindebezügegesetz und das Burgenländische Landesbeamten-Pensionsgesetz 2002 geändert werden (Bezügeanpassungsgesetz 2023) (Zahl 22 - 1293) (Beilage 1795).

Der Rechtsausschuss hat den selbständigen Antrag der Landtagsabgeordneten Robert Hergovich, Roman Kainrath, Kolleginnen und Kollegen betreffend Erlassung des Gesetzes, mit dem das Burgenländische Landesbeamten-Besoldungsrechtsgesetz 2001, das Burgenländische Landesbedienstetengesetz 2020, das Burgenländische Landesvertragsbedienstetengesetz 2013, das Burgenländische Landesverwaltungsgerichtsgesetz, das Burgenländische Gemeindebedienstetengesetz 2014, das Burgenländische Landesbezügegesetz, das Burgenländische Gemeindebezügegesetz und das Burgenländische Landesbeamten-Pensionsgesetz 2002 geändert werden (Bezügeanpassungsgesetz 2023), in seiner 31. Sitzung am Mittwoch, dem 08.02.2023, beraten.

Landtagsabgeordneter Kilian Brandstätter wurde zum Berichterstatter gewählt.

Nach seinem Bericht stellte Landtagsabgeordneter Kilian Brandstätter einen Abänderungsantrag.

Bei der anschließenden Abstimmung wurde der vorliegende Gesetzentwurf unter Einbezug des vom Landtagsabgeordneten Kilian Brandstätter gestellten Abänderungsantrages einstimmig angenommen.

Der Rechtsausschuss stellt daher den Antrag, der Landtag wolle dem selbständigen Antrag der Landtagsabgeordneten Robert Hergovich, Roman Kainrath, Kolleginnen und Kollegen betreffend Erlassung des Gesetzes mit dem das Burgenländische Landesbeamten-Besoldungsrechtsgesetz 2001, das Burgenländische Landesbedienstetengesetz 2020, das Burgenländische Landesvertragsbedienstetengesetz 2013, das Burgenländische Landesverwaltungsgerichtsgesetz, das Burgenländische Gemeindebedienstetengesetz 2014, das Burgenländische Landesbezügegesetz, das Burgenländische Gemeindebezügegesetz und das Burgenländische Landesbeamten-Pensionsgesetz 2002 geändert werden (Bezügeanpassungsgesetz 2023), unter Einbezug der vom Landtagsabgeordneten Kilian Brandstätter beantragten und in der Beilage ersichtlichen Abänderungen, die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Eisenstadt, am 08.02.2023

Der Berichterstatter:  
Kilian Brandstätter eh.

Der Obmann:  
Mag. Christian Dax eh.

*Frau*

*Präsidentin des Burgenländischen Landtages*

*Verena Dunst*

*Landhaus*

*7000 Eisenstadt*

Eisenstadt, am 8. Februar 2023

### **Abänderungsantrag**

**der Landtagsabgeordneten Robert Hergovich, Roman Kainrath, Kolleginnen und Kollegen zum selbständigen Antrag, 22 – 1293, welcher abgeändert wird wie folgt:**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag hat beschlossen:

**Der selbständige Antrag der Landtagsabgeordneten Robert Hergovich, Roman Kainrath, Kolleginnen und Kollegen auf Erlassung Gesetzes mit dem das Burgenländische Landesbeamten-Besoldungsrechtsgesetz 2001, das Burgenländische Landesbedienstetengesetz 2020, das Burgenländische Landesvertragsbedienstetengesetz 2013, das Burgenländische Landesverwaltungsgerichtsgesetz, das Burgenländische Gemeindebedienstetengesetz 2014, das Burgenländische Landesbezügegesetz, das Burgenländische Gemeindebezügegesetz und das Burgenländische Landesbeamten-Pensionsgesetz 2002 geändert werden (Bezügeanpassungsgesetz 2023) wird wie folgt geändert:**

*1. In Artikel 1 wird vor der bisherigen Novellierungsanordnung Z 1 folgende neue Novellierungsanordnung eingefügt:*

*„1. In § 4 Abs. 4 wird der Wert „100%“ durch den Wert „90,37%“ ersetzt.“*

*2. Artikel 1 Z 1 erhält die Novellierungsbezeichnung „2.“*

*3. Artikel 1 Z 2 erhält die Novellierungsbezeichnung „3.“*

*4. Artikel 1 Z 3 erhält die Novellierungsbezeichnung „4.“*

*5. Artikel 1 Z 4 erhält die Novellierungsbezeichnung „5.“ und die Novellierung lautet:*

*„(x) § 4 Abs. 4 und § 41 Abs. 4 bis 6 in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. xx/xxxx treten mit 1. Jänner 2023 in Kraft.“*

*6. In Artikel 2 wird vor der bisherigen Novellierungsanordnung Z 1 folgende neue Novellierungsanordnung eingefügt:*

*„1. In § 116 Abs. 1 wird die Wortfolge „des Referenzbetrages gemäß § 4 Abs. 4 LBBG 2001“ durch die Wortfolge „des vollen Gehaltes der Gehaltsstufe 2, Dienstklasse V, einer Beamtin oder eines Beamten der Allgemeinen Verwaltung“ ersetzt.*

*7. Artikel 2 Z 1 erhält die Novellierungsbezeichnung „2.“ und die Novellierung lautet:*

*„(x) § 116 Abs. 1 und die Anlage 2 in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. xx/xxxx treten mit 1. Jänner 2023 in Kraft.“*

*8. Artikel 2 Z 2 erhält die Novellierungsbezeichnung „3.“*

*9. In Artikel 5 Z 6 wird in der Tabelle zu § 150c Abs. 1 die Bezeichnung „12“ durch die Bezeichnung „12b1“ ersetzt.*

*10. In Artikel 7 Z 4 wird in der Novellierungsanordnung der Betrag „80,14%“ durch den Betrag „80,15%“ ersetzt.*